



Abteilung Personal  
Landeslehrpersonen  
**Mag.Dr. Laura Quehenberger**  
Abteilungsleiterin Bildungsdirektion

[office@bildung-sbg.gv.at](mailto:office@bildung-sbg.gv.at)  
+43 662 8083-3601  
Mozartplatz 8-10, 5010 Salzburg

Antwortschreiben bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl.

Ergeht per E-Mail an:

1. Schulleitungen aller allgemein- und berufsbildenden  
Pflichtschulen des Landes Salzburg:  
**Berufsschulen** Verteiler 13  
**Polytechnische Schulen** Verteiler 14  
**Volksschulen** Verteiler 4  
**MS** Verteiler 5  
**Sonderschulen/Sonderschulklassen** Verteiler 6
2. den Vorsitzenden des  
Zentralausschusses der  
Personalvertretung der Landeslehrer  
an den allgemeinbildenden  
Pflichtschulen des Landes Salzburg  
Herrn Dipl.-Päd. Sigi Gierzinger  
[za-pflichtschule@bildung-sbg.gv.at](mailto:za-pflichtschule@bildung-sbg.gv.at)
3. die Vorsitzende des  
Zentralausschusses der  
Personalvertretung der Landeslehrer  
an den öffentlichen berufsbildenden  
Pflichtschulen des Landes Salzburg  
Frau Dipl.-Päd. Andrea Galster  
[za-lbs@bildung-sbg.gv.at](mailto:za-lbs@bildung-sbg.gv.at)

Geschäftszahl: 530012/0003-PA-Pers-Allg/2022

Ihr Zeichen:

## **Aktuelle dienstrechtliche Regelungen betreffend Risikogruppen und schwangere Lehrpersonen**

Sehr geehrte Schulleiterin!

Sehr geehrter Schulleiter!

Die Bildungsdirektion für Salzburg übermittelt in der Beilage den gegenständlich aktuellen Erlass des Bundesministeriums, welcher von der Landesrätin Mag. Daniela Gutschi für die Landeslehrpersonen vollinhaltlich für anwendbar erklärt wurde.

Dazu darf ausgeführt werden, dass die Zuordnung zu einer COVID-19-Risikogruppe im Zeitraum 01.01.2022 bis zum Ablauf des 31.03.2022 nunmehr ausschließlich aufgrund neuer Atteste, das sind jene, die nach dem 2. Dezember 2021 ausgestellt wurden, erfolgt. Wie bisher ist das Covid-19-Risiko-Attest an die Außenstellen der Bildungsdirektion zur Ablage im Personalakt weiterzuleiten.

Die Regelung betreffend schwangere Lehrpersonen wird bis auf weiteres verlängert, d.h. ein Einsatz von schwangeren Lehrerinnen im Präsenzunterricht sollte – wenn möglich – vermieden werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Für den Bildungsdirektor

Mag. Dr. Laura Quehenberger

Salzburg, 12.01.2022

Ergeht nachrichtlich samt Beilage an:

1. LR Mag. Daniela Gutsch [gutsch@salzburg.gv.at](mailto:gutsch@salzburg.gv.at)
2. BD HR Dipl.-Päd. Rudolf Mair
3. LPräs HR Mag. Dr. Eva Hofbauer, MBA
4. LPäd HR Mag. Anton Lettner
5. Mag. Lucia Eder, MIM MBA
6. Stabsstelle Bildungscontrolling, [bildungscontrolling@bildung-sbg.gv.at](mailto:bildungscontrolling@bildung-sbg.gv.at)
7. alle AL Präsidialbereich und Bereich pädagogischer Dienst
8. alle RL der Abteilung Personal Landeslehrpersonen
9. alle Personalsachbearbeiter der Abteilung Personal Landeslehrpersonen
10. alle SQM
11. alle Schulreferenten

Beilage:

Erlass des BMBWF vom 07.01.2022 mit dem Titel „COVID-19-bezogene Personalmaßnahmen: Angehörige einer Risikogruppe, Regelungen für die Zeit vom 1.1.2022 bis 31.3.2022 – Schwangere, vorläufige Regelung ab 15.1.2022“